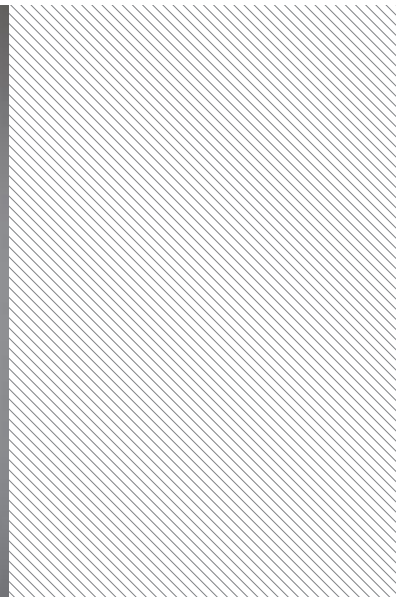


Um-Frage

# Expedition – Wohnungswirtschaft mit Stefanie Meik

## Heute: „Wohnungsunternehmen 4.0“ – Europas Wohnungswirtschaft goes digital

Kostendruck, Energiewende, demografischer Wandel, Wettbewerb und 24-Stunden Gesellschaft. Diese Themen beschäftigen die Wohnungswirtschaft in ganz Europa. Die Umsetzung der Maßnahmen hat abhängig vom Land eine unterschiedliche Priorität. Wir haben gefragt: Wie geht die europäische Wohnungswirtschaft mit diesen Herausforderungen um? Und wie sieht das Wohnungsunternehmen der Zukunft aus?



Digitaler Lifestyle und das Internet der Dinge sind Trends, die immer stärkeren Einfluss auf die Wohnungswirtschaft nehmen. Für die junge Generation ist es völlig normal, digital jederzeit und von jedem Ort zu kommunizieren. Daraus entwickelt sich eine Erwartungshaltung gegenüber Vermietern. Themen für die Kommunikation mit dem Wohnungsunternehmen gibt es genug: Beispielsweise Wohnungsanmietung/-kündigung oder Beschwerden. Zusätzlich bereitgestellte Serviceangebote wie Reinigung, Putzservice, Car-Sharing gehören ebenfalls zu den Wünschen der Mieter. Mit zunehmendem Alter gewinnen die Themen Gesundheit, Sicherheit, Nachbarschaftshilfe und Serviceleistungen in den eigenen vier Wänden immer mehr an Bedeutung. Auf den Punkt gebracht: Das Wohnungsunternehmen der Zukunft muss mehr bieten als nur Wohnen, um seine Kunden zu binden. Diese Entwicklung zeichnet sich nicht nur in der deutschen Wohnungswirtschaft ab.

Themen für die Kommunikation sind zum Beispiel: Reinigung, Car-Sharing, Wohnungsanmietung

<http://www.expedition-wohnungswirtschaft.de/2014/10/wohnungsunternehmen-4-0-europas-wohnungswirtschaft-goes-digital/>